

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	02.03.2021
Bezirksvertretung 7 (Porz)	04.03.2021
Stadtentwicklungsausschuss	11.03.2021
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	11.03.2021

Werkstattbericht Deutzer Hafen

Anlass

Erklärtes Ziel der städtebaulichen Entwicklung Deutzer Hafen ist die regelmäßige Information und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie der politischen Gremien über den fortschreitenden Planungsprozess. Für Herbst 2020 war eine Öffentlichkeitsveranstaltung vorgesehen. Aufgrund der durch Corona geltenden Kontaktbeschränkungen wurde beschlossen, die Öffentlichkeitsveranstaltung auf Sommer 2021 zu verschieben.

Ein regelmäßiger und kontinuierlicher Informationsaustausch über den aktuellen Planungsstand soll gegenüber den politischen Gremien sowie Bürgerinnen und Bürgern dennoch gewährleistet sein. Der vorliegende Werkstattbericht dient dazu, einen Einblick in das aktuelle Planungsgeschehen zu geben, um über den fortlaufenden Planungsprozess auf dem Laufenden zu halten und einen Einblick in die "Planungswerkstatt" und über den aktuellen Stand der Themen zu geben. Für die Bürgerinnen und Bürger soll der Werkstattbericht zum Download auf den Internetseiten der Stadt Köln sowie der modernen Stadt zur Verfügung stehen sowie mit dem nächsten Newsletter verschickt werden.

Planungshistorie

Die Planungen zum Deutzer Hafen wurden nach dem Grundsatzurteil von 2014 des BVerwG zum Planen und Bauen in gesetzlichen Überschwemmungsgebieten ermöglicht. 2015 hat der Rat einen Grundsatzbeschluss zur Umnutzung des Deutzer Hafens zu einem innerstädtischen Quartier für Wohnen und Arbeiten gefasst und damit den Weg für die städtebauliche Entwicklung des Deutzer Hafens eröffnet. 2016 hat ein Kooperatives Werkstattverfahren stattgefunden bei dem unter intensiver Beteiligung der Bürgerschaft 5 interdisziplinäre internationale Planungsteams teilgenommen haben. Als Gewinner des Verfahrens ging das Team um das Kopenhagener Architekturbüro Cobe hervor. Cobe hat im Anschluss den Integrierten Plan Deutzer Hafen in intensiver Zusammenarbeit mit Verwaltung, moderner Stadt Gutachtern und Experten ausgearbeitet. Dabei lag auf den Themen Wohnen, Nutzungsmischung, Klima, Hochwasserschutz, Verkehr und soziale Infrastruktur ein besonderes Augenmerk.

Der Integrierte Plan wurde 2018 vom Rat beschlossen. Nach intensiven Vorbereitenden Untersuchungen wurde 2018 außerdem der Beschluss der Entwicklungssatzung nach § 165 Abs. 6 BauGB gefasst. Im gleichen Jahr wurde auch der Beginn der Bauleitplanung mit dem Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans und dem Beschluss zur 227. Änderung des Flächennutzungsplans eingeleitet. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie der anschließende Vorgabenbeschluss haben 2019 stattgefunden. 2020 wurde viel inhaltliche Arbeit geleistet, insbesondere in der

Ausarbeitung und Abstimmung von Gutachten (u.a. Verkehr, Grünordnungsplan und Klima) sowie in detaillierteren thematischen Planungen, wie zum Freiraum und zum Wettbewerb Hafenbrücken.

Ziel und Ausblick

Der vorliegende Werkstattbericht wurde in Zusammenarbeit der beteiligten Fachämter sowie moderner Stadt erstellt. Er soll einen Einblick und Überblick geben in die verschiedenen Planungsthemen wie Planrechtschaffung, Verkehrsuntersuchung und Mobilitätskonzept, Freiraumplanung und die Einbindung des Sportentwicklungsplans sowie Einzelprojekte wie Hafenbrücken und Schule. Gerade die inhaltliche Arbeit soll hier gezeigt werden, von der lange nicht viel zu sehen war.

Ziel ist, die an der Planung des Deutzer Hafens Beteiligten und Interessierten auf den Weg mitzunehmen, zu informieren, Einblicke zu geben und demnächst auch wieder in einen intensiven Austausch zu gehen. Das bisher gut angenommene und intensive Beteiligungskonzept soll wieder intensiviert und fortgeführt werden. Eine Öffentlichkeitsveranstaltung ist für Sommer 2021 geplant. Das Format der Veranstaltung wird an die dann geltenden Auflagen im Rahmen der Corona-Pandemie angepasst.

Anlage

Werkstattbericht Deutzer Hafen

Gez. Greitemann